



## **Teile- Gutachten**

**HONDA NSX**

## **Certificate**

**HONDA NSX**

## Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

FZTP92/1999/01/14

über

### Sonder-Federbeine zur Tieferlegung des Aufbaus

**Auftraggeber :**

**Krupp Bilstein  
Suspension GmbH**

**August-Bilstein-Str. 4  
58256 Ennepetal**

**1. Verwendungsbereich:**

Die unter 2. beschriebene Fahrwerksumrüstung ist bestimmt zur ausschließlichen Verwendung an den in der nachfolgenden Tabelle genannten Fahrzeugen unter Einhaltung der jeweils angegebenen Randbedingungen:

Fahrzeughersteller	<b>Honda (J)</b>
EG-BE-Nr.:	<b>F 741</b>
amtl. Typbezeichnung	<b>NA1</b>
Verkaufsbezeichnung:	<b>Honda NSX</b>

Federbeinausführung vorne	<b>B46-1663</b>
für Motor-Ausführungen und zul. Achslasten	<b>alle bis max. 660 kg</b>

Federbeinausführung hinten	<b>B46-1665</b>
für Fahrzeug-Ausführungen und zul. Achslasten	<b>alle bis max. 970 kg</b>

#### Hinweise für den Fahrzeughalter

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** unter **Vorlage** dieses **Teilegutachtens** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen.

**Die unter 4. und 5. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind zu beachten.**

Der ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Nachweis und die Bestätigung über die Durchführung der Abnahme (Beiblatt zum Teilegutachten) sind im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

Teilegutachten nach § 19.3 StVZO

Nr. : FZTP92/1999/01/14

Seite 2 von 4

Auftraggeber : Krupp Bilstein

: Suspension GmbH

Typ(en) : E4-WM4-Y033A00

## 2. Beschreibung der Umrüstung

Tieferlegung des Aufbaus um bis zu 25 mm durch Federbeine mit höhenverstellbaren Federtellern. Die Verstellung erfolgt über Nuten.

### 2.1 Angaben zu den Federn

Hersteller : Honda  
 Art : Serien-Schraubendruckfedern

Oberflächenschutz : Kunststoffbeschichtung

Kennung	linear	linear
Außendurchmesser (mm)	125	120
Drahtdurchmesser (mm)	12,0	13,5
Federlänge Lo(mm)	-	-
Gesamtwindungszahl	6,25	8,5

### 2.2 Angaben zu den Federbeinen:

Auftraggeber-Kit-Nr.	E4-WM4-Y033A00	
Kennzeichnung:	Auftraggeber-Logo (Bilstein)	
Federbein-Ausführung	Vorderachse: <b>B46-1663</b>	Hinterachse: <b>B46-1665</b>
Art der Kennzeichnung:	Einrollung bzw. Aufkleber	

#### Endanschlüsse:

Bilstein-Puffer nicht sichtbar im Dämpfer

### 2.3 Einbau

Der Einbau erfolgt entsprechend den serienmäßigen Federbeinen gemäß den Angaben des Fahrzeugherstellers, bzw. nach der beiliegenden Einbauanleitung.

## 3. Prüfung und Prüfergebnisse

Das Versuchsfahrzeug und die Schraubenfedern wurden einer Prüfung gemäß den Prüfbedingungen über Fahrzeugtiefer-/ und Höherlegungen des RWTÜV in Anlehnung an das VdTÜV-Merkblatt 751 unterzogen.

**Die Prüfbedingungen wurden erfüllt. Fahrzeuge der auf Blatt 1 genannten Typen erfüllen nach der Umrüstung bei Beachtung der Auflagen und Hinweise die geltenden Bestimmungen der StVZO.**

Teilegutachten nach § 19.3 StVZO

Nr. : FZTP92/1999/01/14

Seite 3 von 4

Auftraggeber : Krupp Bilstein  
: Suspension GmbH  
Typ(en) : E4-WM4-Y033A00

#### 4. Hinweise bezüglich der Kombination der Federbeine mit anderen nicht serienmäßigen Fahrzeugteilen:

##### 4.1 Sonderfahrwerksfedern zur Tieferlegung

Die Verwendung der Federbeine in Verbindung mit Tieferlegungsfedern ist nur in der obersten Nutzenstellung zulässig. Diese Einstellung entspricht der Serienhöhe.

##### 4.2 Rad/Reifenkombinationen

Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung aller **serienmäßigen Rad-/Reifenkombinationen**.

Es bestehen weiterhin keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von **Sonder-Rad-/Reifenkombinationen**, wenn folgende Bedingungen eingehalten sind:

- Es liegen besondere Prüfberichte bzw. Allgemeine Betriebserlaubnisse für die entsprechende Rad/Reifenkombination vor und die jeweils erforderlichen Auflagen sind eingehalten.
- die serienmäßige Federwegbegrenzung darf nicht aufgrund von Auflagen in diesen Prüfberichten (z.B. Einbau zusätzlicher Federwegbegrenzer) verändert werden müssen.

##### 4.3 Spoiler, Sonderauspuffanlagen etc.

Die Bodenfreiheit im Leerzustand wird durch den Einbau der Sonderfedern verringert. Sie entspricht in etwa der eines teilbeladenen Serienfahrzeugs. Bei Ausladung des Fahrzeugs bis zu den zulässigen Achslasten ändert sich die Bodenfreiheit nicht im Vergleich zum Serienfahrzeug. Bei Anbau von Spoilern, Heckschürzen und Sonderauspuffanlagen ist jedoch der verringerte Böschungswinkel zu beachten (Befahren von Rampen etc.).

##### 4.4 Anhängerkupplung

Die vorgeschriebene Mindesthöhe der Kupplungskugel bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrzeugs über der Fahrbahn (gem. DIN 74058) beträgt 350 mm.

##### 4.5 Amtliches Kennzeichen

Die vorgeschriebene Mindesthöhe des amtl. Kennzeichens beträgt vorne 200 mm, hinten 300 mm

Teilegutachten nach § 19.3 StVZO

Nr. : FZTP92/1999/01/14

Seite 4 von 4

---

Auftraggeber : Krupp Bilstein  
: Suspension GmbH  
Typ(en) : E4-WM4-Y033A00

---

**5. Auflagen**

- 5.1 Die Scheinwerfereinstellung ist zu überprüfen.
- 5.2 Nach erfolgter Umrüstung ist eine Achsvermessung des Fahrzeugs durchzuführen.
- 5.3 Die Einstellung der Federtellerhöhe ist in die Abnahme-Bescheinigung einzutragen.

**6. Zertifizierung und Gültigkeitsdauer**

Der Auftraggeber unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX , 2 zur StVZO.

Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können oder wenn der Auftraggeber den Nachweis gem. Anlage XIX nicht mehr erbringt.

Essen, den 06.12.99

Nachtrag 01: Umschreibung in Teilegutachten

Prüflaboratorium  
Labor für Fahrzeugtechnik  
Abteilung Typprüfung



Dipl.-Ing. Ulrich

## Nachweis über die Erlaubnis / die Genehmigung / das Teilegutachten gemäß § 19 Abs. 4 Satz 1 StVZO

Für: die Sonder-Federbeine, Typ: E4-WM4-Y033A00

des Herstellers / Importeurs: Krupp Bilstein Suspension GmbH, 58256 Ennepetal, August-Bilstein-Str. 4

~~liegt eine Betriebserlaubnis nach § 22 StVZO / Bauartgenehmigung nach § 22 a StVZO / Genehmigung im Rahmen einer Betriebserlaubnis oder eines Nachtrages dazu für das Fahrzeug nach § 20 oder § 21 StVZO \*) mit Erlaubnis / Genehmigungs-Nr.:~~ \_\_\_\_\_

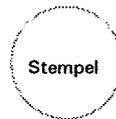
liegt ein Prüfbericht / Teilegutachten über die Vorschriftmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßen Ein- oder Anbau der / des Technischen Dienstes / Technischen Prüfstelle / aaS. \*) :

Dipl.-Ing. Ulrich

mit Gutachten / Berichts-Nr.: FZTP92/1999/01/14 Datum: 06.12.99 bzw.

Kennzeichnung:

vor.



## Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus gem. § 19 Abs. 3 StVZO

Hiemit wird bestätigt, daß der Anbau des im Nachweis genannten Bauteils am Fz-Typ: NA1

Fahrzeughersteller: Honda (J) Fahrzeug-Ident-Nr.: \_\_\_\_\_

ordnungsgemäß erfolgte und das Fahrzeug insoweit den geltenden Vorschriften entspricht.

Vorangegangene zulässige Änderungen gemäß Fahrzeugschein / Anbaubestätigung / Teile-ABE\*)

\_\_\_\_\_ wurden berücksichtigt.

Bemerkungen / Hinweise / Auflagen (siehe auch Rückseite): \_\_\_\_\_

## Tieferlegungsfedern nur zulässig bei Federtellereinstellung in oberster Nut

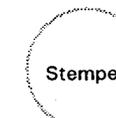
Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich / nicht vorgeschrieben aber möglich \*)

Prüfbericht / Gutachten-Nr.: \_\_\_\_\_

Ort u. Datum d. Abnahme: \_\_\_\_\_ Unterschrift u. Name

\*) Nichtzutreffendes streichen

aaSoP bzw. Prüf-Ing.



1	Fahrzeug- und Aufbauart			33	Bemerkungen:	<b>M. SONDERFEDERBEINEN</b>	
2	Fahrzeughersteller			<b>KRUPP BILSTEIN; KENNZ. V/H: B46-1663</b>			
3	Typ-u. Ausführung			<b>/ B46-1665; LAGE DER FEDERTELLER</b>			
4	Fz-Ident-Nr			<b>VORNE / HINTEN: ....</b>			
5	Antriebsart			6	Höchstgeschw. drehmoment km/h		
7	Leistung/kW bei min <sup>-1</sup>			8	Hubraum		
9	Nutz-/Aufliegegest.			10	Rauminhalt d. Tanks m <sup>3</sup>		
11	Steh-/Liegeplätze			12	Sitzplätze eins. Fahrerpl.u.Nots.		
13	Maße über alles mm	Länge	Breite	Höhe			
14	Leergewicht kg			15	Zul. Gesamtgewicht kg		
16	Zul. Achslast kg vorn	mitte		hinten			
17	Räder u.o. Gleisketten	18	Zahl d.Achs.	19	davon angetriebene Achsen		
20	Größen- bez. der Bereifg.	vorn		mitte/hinten			
21		vorn		mitte/hinten			
22							
23							
	Überdruck am Bremsanschluß	24	Einleitungs- bremse	bar	25	Zweileitungs- bremse	bar
26	Anhängekupplung DIN 740, Form u. Gr.			27	Anhängekuppl. Prüfz		
28	Anhängelast kg bei Anhänger m. Bremse			29	bei Anhänger ohne Bremse		
30	Standgeräusch dB(A)			31	Fahrgeräusch dB(A)		

Die im vorliegenden Fz-Brief in Spalte \_\_\_\_\_ Fz-Schein \*) unter Ziff \_\_\_\_\_ u. Ziff. 33, Zeile \_\_\_\_\_ beschriebenen Angaben müssen entsprechend im Fz-Brief gestrichen werden.

\*) Nichtzutreffendes streichen





ThyssenKrupp Bilstein Suspension GmbH  
August-Bilstein-Str. 4, 58256 Ennepetal  
Postfach 11 51, 58240 Ennepetal  
Telefon: (0 23 33) 4791-0, Telefax: (0 23 33) 7 91- 4900  
Hotline: 01805- 600- 860; Internet: [www.bilstein.de](http://www.bilstein.de)